

2. November 2021

Waldbrand im Rax-Schneeberg-Gebiet: LH Mikl-Leitner bei Lagebesprechung vor Ort

„Erfolgreiches Miteinander aller Einsatzkräfte“

Seit mehr als einer Woche wütet der Waldbrand in Hirschwang an der Rax im Bezirk Neunkirchen. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner machte sich heute, Dienstag, bei einer Lagebesprechung vor Ort ein Bild von der Lage und dem unermüdlichen Einsatz der Einsatzkräfte.

„Es ist unglaublich, was hier von den Einsatzkräften geleistet wurde und wird“, sagte die Landeshauptfrau im Anschluss an die Lagebesprechung, an der u. a. auch Verteidigungsministerin Klaudia Tanner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner und Einsatzleiter Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Huber teilnahmen. Die Landeshauptfrau betonte das „erfolgreiche Miteinander aller Einsatzkräfte und Blaulichtorganisationen“ und bedankte sich bei Feuerwehr, Rettung, Polizei, Bundesheer, Bergrettung und den vielen weiteren Helferinnen und Helfern. So seien seit Beginn etwa rund 7.500 Feuerwehrleute im Einsatz gewesen.

Die niederösterreichische Feuerwehr habe sich bereits seit mehreren Jahren auf ein derartiges Szenario vorbereitet, so etwa bei Brandbekämpfungen in Portugal oder Nordmazedonien, so Mikl-Leitner: „Diese Erfahrungen werden jetzt auch hier im Rax-Schneeberggebiet eingesetzt“. So wie die niederösterreichische Feuerwehr im Ausland geholfen habe, gebe es jetzt auch internationale Hilfe, bedankte sich die Landeshauptfrau für die Unterstützung aus der Slowakei, Italien und Deutschland.

Man hoffe Ende der Woche „Brand aus“ geben zu können, so die Landeshauptfrau, die allen Einsatzkräften für die bisher geleistete harte Arbeit dankte.



Lagebesprechung vor Ort, u. a. mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Bundesministerin Klaudia Tanner.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner beim Überflug über das Waldbrand-Gebiet.

© NLK Burchhart